

Leitfadeninterview zum Gespräch mit Familie XX

Betrifft: _____ geb.: _____

Beginn: _____ Ende: _____

Anwesende:

1. Wie lebt Ihr Kind zu Hause? Können Sie bitte kurz Ihren familiären Hintergrund schildern?

2. Wie ist das Verhältnis Ihres Kindes zu seinen Geschwistern?

3. Welche Interessen, Hobbies und Wünsche hat Ihr Kind?

4. Was mag Ihr Kind überhaupt nicht?

5. Wie würden Sie den Charakter Ihres Kindes beschreiben?

6. Wie haben Sie die Anfangszeit mit Ihrem Kind im Kindergarten erlebt? Gab es besondere positive Erlebnisse, von denen Sie berichten können? Gab es vielleicht auch Schwierigkeiten, die zu erwähnen sind?

7. Was hat sich seitdem verändert? Wie hat sich Ihr Kind seitdem entwickelt? Was kann es nun besser als vorher? Was macht es anders? Beschreiben Sie kurz...

8. Wie würden Sie das Sozialverhalten Ihres Kindes einschätzen?

- Wie ist sein Umgang mit Erwachsenen?
- Wie ist sein Umgang mit anderen Kindern?
- Erkennen Sie, dass Ihr Kind ein Regelverständnis entwickelt? Wenn ja, welche Regeln hat es bereits sehr gut verinnerlicht? Welche übt ihr Kind noch?
- Wie verhält sich Ihr Kind in einer „größeren Gruppe“? Worauf muss bei Ihrem Kind in einer „größeren“ Gruppe besonders geachtet werden?
- Wie reagiert Ihr Kind auf Anweisungen durch erwachsene Bezugspersonen?
- Wie reagiert Ihr Kind in Konflikten mit anderen?
- Wie reagiert Ihr Kind, wenn es Konflikte anderer miterlebt?
- Können Sie erkennen, ob Ihr Kind eine Einsicht in das eigene Verhalten (auch in das eigene Fehlverhalten) entwickelt? Woran machen Sie das fest?
- Hat Ihr Kind auch außerhalb der Vorschulgruppe Spielpartner und/oder Freunde, mit denen es sich trifft?

9. Wie würden Sie die Konzentrations- und Aufmerksamkeitsfähigkeit Ihres Kindes einschätzen?

10. Wie reagiert Ihr Kind auf Aufgabenstellungen? Auch auf solche, die ihm unbekannt sind?
11. Wie ist Ihrer Meinung nach das Aufgabenverständnis Ihres Kindes entwickelt?
12. Wie würden Sie die Ausdauerfähigkeit Ihres Kindes bei der Bearbeitung von Aufgaben einschätzen?
13. Wie würden Sie das Spielverhalten Ihres Kindes einschätzen? Machen Sie das bitte anhand von beispielhaften Situationen fest...
14. Wie würden Sie „ganz kurz“ die motorischen Fähigkeiten Ihres Kindes einschätzen?
15. Wie würden Sie „ganz kurz“ die sprachlichen und kommunikativen Fähigkeiten Ihres Kindes einschätzen?
16. Wie würden Sie „ganz kurz“ die Fähigkeiten Ihres Kindes in den Lernbereichen Lesen, Schreiben und Rechnen einschätzen? Was kann es Ihrer Ansicht nach schon?
17. Wie würden Sie „ganz kurz“ die lebenspraktischen Fähigkeiten Ihres Kindes einschätzen (z.B. Selbstständigkeit, Gesundheitsvorsorge, Selbstversorgung, Hygiene und Körperpflege, An- und Ausziehen, auch Gefahrenbewusstsein usw.)
18. Wie würden Sie die Orientierungsfähigkeit Ihres Kindes einschätzen (z.B. zeitliche Orientierungsfähigkeit, räumliche Orientierungsfähigkeit)?
19. Gibt es Anzeichen, wenn Ihr Kind überfordert ist? Wann zeigt Ihr Kind diese? Wenn ja, wie äußert Ihr Kind diese?
20. Wie stellen sie sich Ihr Kind in der Schule vor? Was sind Ihre Hoffnungen und was sind Ihre Erwartungen? Was sind Ihre Befürchtungen?
21. Welche Rahmenbedingungen halten Sie für die schulische Förderung Ihres Kindes geeignet?
22. Wie geht Ihr Kind damit um, dass es bald nicht mehr in der Vorschulgruppe sein und eingeschult wird? Ist das ein Thema?
23. An welchen Förderangeboten nimmt Ihr Kind außerhalb des Kindergartens teil? Werden diese auch zukünftig weitergeführt?
24. Wie würden Sie Ihr Kind abschließend in fünf Worten beschreiben? Sie können natürlich auch noch mehr Attribute finden!